

Schuldrecht I

Ein Studienbuch

Bearbeitet von

Prof. Dr. Dieter Medicus, Prof. Dr. Stephan Lorenz

21., neu bearbeitete Auflage 2015. Buch. XIV, 431 S. Kartoniert

ISBN 978 3 406 66736 7

Format (B x L): 16,0 x 24,0 cm

Gewicht: 624 g

[Recht > Zivilrecht > BGB Allgemeines Schuldrecht](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.



Kurzlehrbücher
für das juristische Studium

Medicus/Lorenz
Schuldrecht I
Allgemeiner Teil

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**Schuldrecht I
Allgemeiner Teil**

beck-shop.de

DIE FACHBUCHHANDLUNG

Ein Studienbuch

begründet von

Dr. Dres. h. c. Dieter Medicus †

weiland o. Professor an der Universität München

fortgeführt von

Dr. Stephan Lorenz

o. Professor an der Universität München

Mitglied des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs

21., neu bearbeitete Auflage, 2015





www.beck.de

ISBN 978 3 406 66736 7

© 2015 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck und Bindung: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
In den Lissen 12, D – 76547 Sinzheim

Satz: Jung Crossmedia Publishing GmbH
Gewerbestraße 17, 35633 Lahnau

Umschlaggestaltung: Martina Busch, Grafikdesign, Homburg Saar

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Dieter Medicus ist am 6. Juni 2015 verstorben. Bereits vorher hatte er mit dieser Auflage die Bearbeitung des gesamten Werks in meine Hände gelegt. Im Ganzen ist der Band jetzt auf dem Stand von Juni 2015 mit einigen Nachträgen.

Es war eine große Ehre und Freude, diesen Band über Jahre hinweg gemeinsam mit *Dieter Medicus* zu überarbeiten. Es ist eine Verpflichtung, dieses Werk nun in seinem Sinne alleine fortzuführen. Was kann es Schöneres geben, als das Buch, mit dem man als Student selbst gelernt hat, weiterführen zu dürfen?

Ich darf an dieser Stelle eine wichtige Anmerkung aus dem Vorwort von *Dieter Medicus* wiederholen: „Der Student soll die vielen hier angegebenen Entscheidungen ebenso wenig allesamt lesen wie die vermerkte Literatur; sonst würde das Studium endlos. Vielmehr dienen die Angaben mit ganz wenigen Ausnahmen nur zwei Zwecken: Soweit bei den Entscheidungen der Sachverhalt umschrieben wird, soll dadurch ein Einblick in den praktischen Anwendungsbereich der abstrakten Regelung vermittelt werden. Und soweit der Sachverhalt fehlt, sollen die Entscheidungs- wie auch die Literaturangaben dem an Einzelproblemen interessierten Leser den Weg zu einer Vertiefung zeigen. Das kommt zwar jeweils nur für einzelne Stellen in Betracht. Da ich aber nicht weiß, wohin das Interesse (etwa auch durch Hausarbeiten) gelenkt wird, müssen die Angaben umfassend sein. Stets gelesen werden sollen allein die Gesetzes- texte!“

Unentbehrlich ist die Übung des Gelernten an Beispielsfällen. Aus Platzgründen wurde auf solche in diesem Band aber an einigen Stellen verzichtet. Es finden sich deshalb Verweisungen auf das Übungsbuch *Köhler/Lorenz*, Schuldrecht I, Besonderer Teil aus der Reihe „Prüfe Dein Wissen“. Die Darstellung ist mit diesen Übungsfällen abgestimmt. Da der Lernerfolg ganz entscheidend auch von der Übung am Beispielsfall abhängt, ist es jedenfalls ratsam, diese (oder andere) Übungsfälle parallel zum Studium des Lehrbuchs heranzuziehen.

Meinen Mitarbeitern Veronika Eichhorn, Michael Rapp, Dominik Regelsberger, Dr. Philipp Reuß, Lisa Thalmeir, Felicitas Weber und Susanne Zwirlein danke ich für wertvolle Diskussionen sowie für die sorgsame Hilfe beim Korrekturlesen des Manuskripts und der Erstellung der Register.

Für Hinweise und Kritik aus dem Kreis der Leser bin ich jederzeit dankbar (mail@stephan-lorenz.de).

München, im Juli 2015

Stephan Lorenz

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

1. Teil. Grundlagen

§ 1. Das Schuldverhältnis	1
§ 2. Einteilungen der Schuldverhältnisse	4
§ 3. Die Durchsetzung von Forderungen	7
§ 4. Das Schuldrecht im BGB	13
§ 5. Schuldrecht außerhalb des BGB	15
§ 6. Funktion und Tendenzen des Schuldrechts	17

2. Teil. Die Entstehung von Schuldverhältnissen

§ 7. Überblick	23
§ 8. Die Notwendigkeit des Vertrags	24
§ 9. Die Vertragsfreiheit	26
§ 10. Der Kontrahierungzwang	34
§ 11. Zwingende Schuldrechtsnormen	38
§ 12. Formvorschriften	41

3. Teil. Der Inhalt von Schuldverhältnissen und Forderungen

§ 13. Überblick	47
§ 14. Treu und Glauben als allgemeines Prinzip	56
§ 15. Einzelheiten der Leistungserbringung	63
§ 16. Die Geldschuld	72
§ 17. Gattungsschuld, Wahlschuld, Ersetzungsbefugnis	79
§ 18. Andere Leistungsinhalte	86
§ 19. Nachträgliche Leistungsbestimmung	88
§ 20. Die Verknüpfung von Leistungspflichten	93

4. Teil. Erfüllung und Erfüllungssurrogate

§ 21. Die Erfüllung	105
§ 22. Leistung erfüllungshalber und an Erfüllungs statt	114
§ 23. Hinterlegung und Selbsthilfeverkauf	119
§ 24. Die Aufrechnung	123
§ 25. Erlass, Vergleich, Novation, Konfusion	129

5. Teil. Die Leistungsstörungen

1. Abschnitt. Das System 137

§ 26. Überblick	137
§ 27. Die Systematik der Pflichtverletzung (§ 280)	140

2. Abschnitt. Grundprobleme 150

§ 28. Die Schadensarten (§ 280 I–III)	150
§ 29. Vertretenmüssen (§§ 276–278)	152

§ 30. Verschulden des Schuldners	154
§ 31. Verantwortlichkeit für fremdes Verschulden	162
§ 32. Verantwortlichkeit ohne Verschulden	171
§ 33. Konkurrenzfragen	176
3. Abschnitt. Die Unmöglichkeit der Leistung und gleichgestellte Tatbestände 179	
§ 34. Die Leistungsbefreiung (§ 275)	179
§ 35. Die Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung	192
4. Abschnitt. Die Verspätung der Leistung 211	
§ 36. Der Schuldnerverzug (§ 286)	211
§ 37. Das Rücktrittsrecht wegen Verspätung der Leistung (§ 323)	222
§ 38. Schadensersatz wegen Verspätung der Leistung	230
5. Abschnitt. Schlechtleistung und Verletzung von nicht leistungsbezogenen Nebenpflichten 238	
§ 39. Verletzung von Schutz- und Obhutspflichten (§ 241 II)	238
§ 40. Verletzung vorvertraglicher Pflichten – Verschulden bei Vertragsverhandlungen (§ 311 II, III)	242
6. Abschnitt. Sonstige Leistungsstörungen 253	
§ 41. Der Gläubigerverzug (§§ 293ff.)	253
§ 42. Störungen der Geschäftsgrundlage	259
§ 43. Die Draufgabe	265
§ 44. Die Vertragsstrafe	267
6. Teil. Die Beendigung von Schuldverhältnissen	
§ 45. Überblick	271
§ 46. Der Aufhebungsvertrag	272
§ 47. Der Rücktritt	274
§ 48. Der Widerruf von Verbraucherverträgen	285
§ 49. Die Kündigung	302
§ 50. Andere Gründe einer Rückabwicklung vertraglicher Leistungen	305
7. Teil. Der Inhalt von Schadensersatzansprüchen	
§ 51. Grundlagen	307
§ 52. Einzelheiten	313
§ 53. Die Zerstörung oder Beschädigung einer Sache	325
§ 54. Die Verletzung eines Menschen	333
§ 55. Die Tötung eines Menschen	342
§ 56. Die Mitwirkung des Geschädigten an Entstehung oder Ausdehnung des Schadens	346
§ 57. Überlagerungen des Schadensrechts	354
8. Teil. Die Auswechslung eines Beteiligten	
§ 58. Übersicht	361
§ 59. Die Forderungsabtretung: Ausführung und Abgrenzung	363

§ 60. Schuldnerschutz bei der Forderungsabtretung	372
§ 61. Die Schuldübernahme	379
§ 62. Die Vertragsübernahme	382
9. Teil. Beteiligung weiterer Personen	
§ 63. Der Vertrag zugunsten Dritter	385
§ 64. Der Vertrag mit Schutzwirkung für Dritte	391
§ 65. Gläubigermehrheiten	397
§ 66. Schuldnermehrheiten	401
§ 67. Übersicht zur Kreditsicherung. Besondere Gründe gesamtschuldnerischer Haftung	409
Gesetzesverzeichnis	413
Stichwortverzeichnis	423

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG